

# Neues aus der Slowakei von Markus

Nové Zámky, den 25. November 2009

**Hallo Ihr Lieben!**

Zum Jahresende will ich Euch mal wieder ein paar aktuelle Infos zukommen lassen:

**Beruf:** Wie schon im letzten Rundbrief erwähnt, war meine berufliche Situation alles andere als sicher. Das ist sie auch nach wie vor. In einer nächsten Runde mussten wir Gehaltseinbußen in Kauf nehmen, um unsere Arbeitsplätze zu halten.

Doch auch hier sorgte Gott wiederum dafür, dass ich erstens in der Slowakei bleiben kann und zweitens auch weiterhin den Bau seines Reiches finanziell unterstützen kann.

Darüber hinaus hat Gott mir eine schier unglaubliche Freude an der Arbeit geschenkt, so dass mich die



ständigen Überstunden fast gar nicht belasten. Dies sind für mich Wunder, wofür ich sehr dankbar bin.

**Gemeindearbeit:** Unsere Gemeinde befindet sich in einer spannenden Phase. Der Mietvertrag für unseren Gemeindesaal läuft in zwei Jahren aus. Wir müssen uns jetzt Gedanken machen, wie die Arbeit danach weitergeht. Das Gebäude steht zum Verkauf, die Summe ist utopisch, obwohl der Kaufpreis durch einige Wunder inzwischen fast die Hälfte beträgt.

Während der Preisverhandlungen ist die an den Gemeindesaal angrenzende Diskothek (s. Bild) aufgelöst worden. Auch hier hat Gott wieder

## **Gebetsanliegen:**

### **Dank...**

- ✦ Für den Erhalt meiner Arbeitsstelle in der Slowakei
- ✦ Dafür, dass meine Gehaltskürzung nicht zu drastisch ausgefallen ist
- ✦ Für die Freude an der Arbeit
- ✦ Für die neuen Räumlichkeiten der ehemaligen Diskothek

### **Bitte...**

- ✦ Für Finanzen zum Kauf des Gemeindesaales oder eine andere langfristige Lösung.
- ✦ Für die Renovierung der ehemaligen Diskothek
- ✦ Für genügend Mitarbeiter für die neuen Aufgaben in den Räumlichkeiten der ehem. Disko

# Neues aus der Slowakei von Markus

Nové Zámky, den 25. November 2009

eingegriffen, so dass wir die Räumlichkeiten für eine symbolische Miete von 50,-€ pro Monat und Renovierung in Eigenregie für die nächsten zwei Jahre mieten können.

Dabei gab es auch großes Interesse von Seiten einer Diskothek, eines Spielcasinos und eines Erotikclubs. Alle drei waren bereit, 1.600,- € Monatsmiete zu zahlen und darüber hinaus noch selbst zu renovieren!

Gott segne die Leute, die dennoch der Gemeinde den Vorrang gegeben haben! Das Wunder ist umso größer, als die Besitzer der Gebäude sich in großen finanziellen Schwierigkeiten befinden.

Aber auch die geistliche Dimension kommt hier deutlich zum Vorschein: Nur bewusst antichristliche Einrichtungen hatten außer

uns Interesse an den Räumlichkeiten. Der Teufel setzt einfach alles daran, das Wachsen von Gottes Reich zu bremsen. Und dennoch brauchen wir uns nicht zu fürchten, denn Gott selbst kämpft für uns.

Genau diese Erfahrung wünsche ich einem jedem von Euch in dieser Weihnachtszeit und für das neue Jahr: dass Gott für ihn kämpfen wird und er selbst nur still zusehen kann, vgl. auch Gottes Zusage an sein Volk aus 2. Mo 14, 13+14.

So wünsche ich Euch allen eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr!

Vielen Dank für Eure treuen Gebete

Euer *Markus*



**Meine Adresse:**

Markus Domann  
T. Vansová 21  
940 01 Nové Zámky  
Slowakei / Slovensko

**E-Mail:**

[domann@abwesend.de](mailto:domann@abwesend.de)

**Handy:**

(nach Feierabend!)  
00421 - 911/08 01 50